



**MyTravel**

# LAS VEGAS



**contmedia**



## Casinos

Spielhäuser sind keineswegs moderne Vergnügungsorte. Unterhaltung in Form von Wettensätzen und das Spiel um Geld haben tatsächlich eine sehr alte Tradition. So konnten Historiker belegen, dass im venezianischen Italien Glücksspiele bereits gegen Ende des 12. Jahrhunderts im Freien stattgefunden haben.

Gegen Ende des 14. Jahrhunderts schließlich fanden die ersten Glücksspiele in offiziell genehmigten Spielhäusern in Holland, Belgien und Deutschland statt. Weitere Länder folgten, wo-

bei hauptsächlich Bade- und Kurorte sowie größere Städte, in welchen Jahrmärkte und auch Zusammenkünfte vornehmerer Art zelebriert wurden, eine bedeutsame Rolle spielten.

Im Zuge der französischen Revolution und später der Gründung des Deutschen Reiches kam es folgend jedoch zu einem Glücksspielverbot in verschiedenen Ländern (in Deutschland von 1871 – 1933), so dass in Monte Carlo im Fürstentum Monaco nach anfänglichen Schwierigkeiten und Verlusten die Gunst der Stunde genutzt werden

konnte, den Grundstein für die „Welthauptstadt des Luxus und des Glücksspiels“ zu legen. Die in Monte Carlo erfolgreich angewandte Strategie, das Glücksspiel mit Unterhaltung und Kunst zu verbinden, wurde folgend zum Vorbild bei der Errichtung der Stadt Las Vegas.

Der Begriff Casino entstammt der lateinisch-italienischen Sprache und stand ursprünglich für ein Gebäude gesellschaftlichen Zwecks, eine Vergnügungsstätte, aber auch für einen Speisesaal.





## New York New York

Selbstverständlich darf in einer amerikanischen Ansammlung von Themenhotels die größte Stadt des eigenen Landes nicht fehlen. Einige der berühmtesten Wahrzeichen Manhattans sind im New York New York Hotel/Casino Teil der Landschaft und schaffen so die Illusion einer gestauchten New Yorker Skyline. Am 3. Januar 1997 eröffnete der Komplex und wurde 1999 von MGM übernommen.

### Die Freiheitsstau

Die den Amerikanern von Frankreich im Jahr 1886 geschenkte Statue ist weltweit ein Symbol für Freiheit, Gleichheit und Demokratie. Die hier errichtete Figur ist ein gelungenes 1:2 Replikat und Blickfang der gesamten Anlage.

### Empire State, Chrysler & Co.

Auf dem Gelände findet man allorts Auszüge aus dem Leben in Manhattan. Nicht nur die ins Auge springenden Empire State und Chrysler Wolkenkratzer (wobei das Empire State nicht viel größer als das Chrysler Building ausgefallen ist), auch die New Yorker Stadtbibliothek und die Seagram Gebäude vermitteln das Flair Manhattans. Um den Komplex und sogar durch das Casino führt eine Achterbahn im Stil der New Yorker Vergnügungsmeile Coney Island.

### Restaurants

Inmitten einer für das *Greenwich Village* typischen Sandsteinhauslandschaft befinden sich einige typische Restaurants Manhattans. Man kann dem neurotischen New Yorker viel zumuten, beim Essen jedoch hört der Spaß auf. Daher versucht man hier in Las Vegas dem verwöhnten Gaumen des New Yorkers gerecht zu werden und ist bemüht, die dortige Vielfalt wenigstens exemplarisch zu bieten: italienisch im *Il Fornaio*, mexikanisch im *Gonzalez Y Gonzalez*, amerikanisch im *Gallagher's Steakhouse* und im *America* oder auf der anderen Seite des Casinos irisch im *Nine Fine Irishmen*.

